



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

08.02.2018

Lassen sich aktuelle Smartphones selbst reparieren?

Häufig sollte eine Reparatur den Experten überlassen werden

Berlin/Göttingen - Wenn das Smartphone nicht mehr funktioniert und nicht sofort als Elektroschrott enden soll, hilft nur eine Reparatur. Die Nutzer können es entweder in eine Werkstatt bringen oder teilweise sogar selbst reparieren. Rita Deutschbein vom Onlinemagazin teltarif.de sagt: "Immer mehr Hersteller verwenden bei ihren Smartphones viel Kleber und nicht austauschbare Komponenten. Das liegt neben dem sehr eingeschränkten Platz im Inneren auch an den Designwünschen der Kunden sowie an Sicherheitsaspekten." Daher wird es für die Handy-Besitzer schwierig, kleinere Reparaturen selbst vorzunehmen und der Gang zur Werkstatt ist unausweichlich.

iPhones beispielsweise können nicht so leicht von ihren Besitzern repariert werden. Zwar soll der Akku leicht zugänglich sein, ist aber dennoch nicht so einfach vom Smartphone-Besitzer auszutauschen. Auch die Highend-Modelle von Samsung sind nicht einfach zu reparieren. Schon die verklebte Rückschale erschwert das Öffnen der Geräte. Positiv sind aber die vielen austauschbaren Elemente wie Lautsprecher, Hörmuschel und Kameras, deren Tausch unabhängig von Display und Akku erfolgen kann. Deutschbein führt aus: "Bei den aktuellen Flaggschiffen von Apple und Samsung sind die austauschbaren Komponenten an heiklen Stellen mit viel Kleber oder Spezialschrauben fest verbaut, daher sollte eine Reparatur den Fachleuten überlassen werden."

Die Reparierbarkeit eines Smartphones sagt natürlich nichts über die Leistungsfähigkeit aus. "Für einige namhafte Smartphone-Hersteller steht oft auch der zertifizierte Staub- und Wasserschutz im Vordergrund", sagt Deutschbein. Zudem müssen häufig mehr Komponenten mit sicherem Halt auf wenig Raum verbaut werden oder die Hersteller wollen einfach verhindern, dass Reparaturen außerhalb ihrer Vertragswerkstätten vorgenommen werden. Deutschbein sagt abschließend: "Wer ein leicht reparierbares Smartphone besitzt, kann sich die Suche nach Reparaturdienstleistern sparen. Allerdings sollten eventuelle Garantie-Ansprüche nicht aus den Augen verloren werden."

Weitere Reparatur-Tipps finden Sie in unserem Ratgeber: <https://www.teltarif.de/handy/reparatur.html>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Dezember 2017). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

08.02.2018

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Jasmin Keye
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de